



## Erosionsversuchs LFS Mistelbach 2021

### Inhaltsverzeichnis

Versuchsziel und Informationen zum Versuch.....	1
Methode.....	1
Kulturführung.....	1
Versuchsprogramm.....	2
Versuchsergebnis.....	3
Tabellen.....	3
Abbildungen.....	4

### Versuchsziel und Informationen zum Versuch

Die Erhebung von Möglichkeiten, in erosionsanfälligen Lagen den Bodenabtrag zu reduzieren ist prioritäres Ziel dieser Versuchsreihe, die seit 1994 an mehreren Standorten in Niederösterreich durchgeführt wird. Seitens des Landes Niederösterreich werden ackerbaulichen Maßnahmen, die Bodenbearbeitung und Begrünungsmanagement untersucht, Erträge und Qualitäten der Feldfrüchte erhoben. Dieser Versuch wird in enger Kooperation mit der Universität für Bodenkultur geführt, das Institut für Hydraulik und landeskulturelle Wasserwirtschaft ist hier maßgeblich mit Untersuchungen zu Boden-, Nährstoff- und Pestizidabtrag, sowie zu Veränderungen in der Bodenphysik beteiligt. Der gesamte Versuch ist Teil eines nationalen Projekts zur Auffindung von Möglichkeiten, die durch Fusarium hervorgerufenen Ertrags- und Qualitätsreduktionen zu limitieren.

Im Jahr 2019 wurde die Versuchsfrage überdacht und entsprechend verändert. Die Variante 1 und die Variante 2 werden gepflügt – während Variante 1, wie seit dem Jahr 1994, ohne jede Begrünung durchgeführt wird ist in der Variante 2 eine Begrünung, nach regionalen Gesichtspunkten vorgesehen.

### Methode

Blockanlage in Großparzellen in 2 Wiederholungen und 2 unechte Wiederholungen.

### Kulturführung

<b>Vorvorfrucht:</b>	2019	Wintergerste
<b>Vorfrucht:</b>	2020	Körnermais
<b>Hauptfrucht:</b>	2021	Sonnenblume
<b>Anbau Zwischenfrucht:</b>	28.10.2020	Getreide-Leguminosenmischung (100 kg/ha Winterweizen, 60 kg/ha Körnererbse, 40 kg/ha Ackerbohne)
<b>Düngung:</b>	07.04.2021	230 kg/ha NAC (27:0:0) (62,1 kgN/ha)
<b>Anbau:</b>	08.04.2021	63 000 K/ha Sumiko
<b>Kulturpflege und Pflanzenschutz:</b>	21.04.2021	3,75 l/ha Roundup Powerflexx, 3 l/ha Bandur
	01.06.2021	30 g/ha Express SX, 0,5 l/ha Gallant Super
	10.06.2021	30 g/ha Express SX, 0,2 l/ha Optiwett CS7
<b>Ernte:</b>	05.10.2021	

### Versuchsprogramm

Var.	Kürzel	Beschreibung	Abspritzen	Bearbeitung	Grundboden- bearbeitung	Grundboden- bearbeitung	Aussaat Begrünung	Bearbeitung	Aussaat
		<b>Gerät</b>	Feldspritze	Grubber	Grubber	Pflug	Väderstad Rapid	Kreiselegge	Kuhn Maxima
		Datum der Bearbeitung	21.04.2021	23.10.2020	25.10.2020	25.10.2020	28.10.2020	07.04.2021	08.04.2021
1	1	Konventionelle Bodenbearbeitung ohne Gründecke		ü		ü		ü	ü
2	2	Konventionelle Bodenbearbeitung mit Gründecke		ü		ü		ü	ü
3	3	Konservierende Bodenbearbeitung ohne Gründecke (Mulchsaat)	ü	ü	ü				ü
4	4	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 1	ü	ü	ü		ü		ü
5	5	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 2	ü	ü	ü		ü		ü
6	6	Direktsaat mit Gründecke	ü				ü		ü
7	7	Direktsaat mit Grünroggen	ü				ü		ü
8	8	Direktsaat in Sommergerste	ü				ü		ü

## Versuchsergebnis

### Tabellen

Var.	Bearbeitungsmodus	Feuchte %	Ertrag in kg/ha	Bereinigter Ertrag relativ (Pflug =100%)		Erlös in €/ha		bearbeitungsabh. Maschinenkosten je ha		Erlös minus Maschinenkosten je ha	
		2021	2021	2021	mehrj.	€/ha	% von Var. 1	€/ha	% von Var. 1	€/ha	% von Var. 1
1	Konventionelle Bodenbearbeitung ohne Gründecke	8,6	<b>3 422</b>	<b>100</b>	102	€ 1 540	100	€ 204	100	€ 1 336	100
2	Konventionelle Bodenbearbeitung mit Gründecke	8,6	<b>3 376</b>	<b>98,7</b>	102,3	€ 1 519	98,7	€ 204	100,0	€ 1 315	98,5
3	Konservierende Bodenbearbeitung ohne Gründecke (Mulchsaat)	8,6	<b>3 038</b>	<b>88,8</b>	99,7	€ 1 367	88,8	€ 105	51,8	€ 1 262	94,4
4	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 1	9,4	<b>3 309</b>	<b>96,7</b>	101,8	€ 1 489	96,7	€ 144	70,6	€ 1 345	100,7
5	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 2	8,5	<b>2 797</b>	<b>81,7</b>	96,9	€ 1 259	81,7	€ 144	70,6	€ 1 115	83,4
6	Direktsaat mit Gründecke	9,0	<b>2 739</b>	<b>80,0</b>	93,7	€ 1 233	80,0	€ 115	56,4	€ 1 118	83,6
7	Direktsaat mit Grünroggen	8,5	<b>2 754</b>	<b>80,5</b>	93,4	€ 1 239	80,5	€ 115	56,4	€ 1 124	84,2
8	Direktsaat in Sommergerste	8,7	<b>3 342</b>	<b>97,7</b>	100,1	€ 1 504	97,7	€ 115	56,4	€ 1 389	104,0

Der Versuchsdurchschnitt liegt bei 3.097 kg/ha.

Mehrfährige Ergebnisse wurden aus den Jahren 1994 bis 2021 ermittelt.

Der Preis wurde mit 450 €/exkl. je Tonne (Preissituation 2021) zu Grunde gelegt.

Abbildungen

